



Protokoll

der 10. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Personal und Digitalisierung der
Gemeinde Schladen-Werla

am Dienstag, den 02.09.2025,

um 18:00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Schladen, Am Weinberg 9, 38315 Schladen

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Stefan Lüttgau

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Marc Samel

Bürgermeister

Herr Martin Schulze

Mitglied

Herr Michael Hausmann

Herr Bernward Köbbel

Herr Uwe Vornkahl

von der Verwaltung

Herr Tobias Creydt

Frau Janina Klasen

Protokollführerin

Frau Martina Krause

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Lüttgau eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Personal und Digitalisierung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Lüttgau stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Ausschussvorsitzender Lüttgau stellt fest, dass die Tagesordnung fristgerecht zugegangen ist.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 4: Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Ausschussvorsitzender Lüttgau verweist auf die übersandten Vorlagen und den nichtöffentlichen Teil.

Einwände gegen die Beschlussfassung in nichtöffentlicher Sitzung werden nicht erhoben.

TOP 5: Genehmigung des Protokolls vom 29.04.2025, Nr. 9

Einwände gegen das Protokoll vom 29.04.2025, Nr. 9, werden nicht erhoben.

Beschluss:

Das Protokoll vom 29.04.2025, Nr. 9, wird genehmigt.

mehrheitlich beschlossen

Ja 4 Enthaltung 1

TOP 6: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Bürgermeister Schulze berichtet, dass der nächste VA am 17.09.2025 tagt.

TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Bürgermeister Schulze berichtet, dass die Gemeinde Schladen-Werla eine Bedarfszuweisung wegen einer außergewöhnlichen Lage in Höhe von 340.000,00 € erhält.

Des Weiteren erhält die Gemeinde Schladen-Werla rund 330.000,00 € aus dem Pakt für Kommunalinvestitionen, davon rund 220.000,00 € in diesem Haushaltsjahr und 110.000,00 € in 2026.

Weiter berichtet er, dass die Baugenehmigung für das Feuerwehrgerätehaus in Gielde vorliegt.

Die Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung hat wieder getagt. Die Ergebnisse werden aufgearbeitet und entsprechend zum Haushalt 2026 vorgelegt.

Die für die Clemens-Schule angeschafften 75 I'Pads konnten ausgehändigt werden. Sie wurden konfiguriert und sind auch schon in dem neuen MDM registriert.

TOP 8: Einwohnerfragestunde

Keine

TOP 9: 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: BV/0683/2021-2026

Ausschussvorsitzender Lüttgau verweist auf die Vorlage.

Fachbereichsleiterin Klasen stellt den 1. Nachtragshaushalt 2025 anhand der anliegenden Präsentation vor.

Ratsmitglied Samel fragt nach, ob die Investitionsmittel aus dem Investitionspakt zweckgebunden sind, oder ob diese für Investitionsvorhaben, die bisher zurückgestellt worden sind, eingesetzt werden können?

Bürgermeister Schulze berichtet, dass die Gemeinde Schladen-Werla frei entscheiden kann, für was die Mittel eingesetzt werden sollen. Die Verwaltung wird hierzu noch eine Vorlage mit einem Vorschlag erstellen.

Ratsmitglied Hausmann führt aus, dass das einzig erfreuliche ist, dass die Gemeinde Schladen-Werla Mindereinnahmen bei der Vergnügungssteuer hat. Leider kann der große Einbruch der Gewerbesteuer nicht beeinflusst werden. Hier nützt es auch nicht, wenn eine Kommune Einsparmöglichkeiten in der Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung erarbeitet.

Ratsmitglied Vornkahl hebt positiv hervor, dass die Verwaltung es geschafft hat, die Kosten- seite einzuhalten, sodass keine zusätzlichen Kosten entstanden sind. Dies gibt für die Folgejahre eine größere Sicherheit, dass dies auch für die nächsten Haushalte so eingehalten werden kann.

Ratsmitglied Köbbel bedankt sich bei Fachbereichsleiterin Klasen für die Präsentation, auch wenn die Zahlen nicht erfreulich sind. Eine Besserung scheint nicht in Sicht zu sein. Trotz Haushaltskonsolidierung kann das Defizit nur geringfügig reduziert werden.

Beschlussvorschlag:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung und der 1. Nachtragshaushaltsplan 2025 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen
Ja 5

TOP 10: Anträge und Anfragen

TOP Bedarfszuweisung wegen einer außergewöhnlichen Lage - Verfahren 2025
10.1: Vorlage: BK/0185/2021-2026

Die Bekanntgabe wurde schriftlich mit der Einladung zur Sitzung übersandt.

zur Kenntnis genommen

TOP Vermarktung der Bauplätze
10.2:

Ratsmitglied Köbbel fragt nach, wieviel Bauplätze bereits verkauft wurden?

Bürgermeister Schulze berichtet, dass auf der Seite der NLG zu entnehmen ist, dass 3 Bauplätze verkauft sind und 10 reserviert.

TOP 11: Einwohnerfragestunde

Keine

TOP 12: Schließung der Sitzung

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Ausschussvorsitzender Lüttgau die Sitzung.

Stefan Lüttgau
Ausschussvorsitzender

Martin Schulze
Bürgermeister

Martina Krause
Protokollführerin